Ressort: Entertaiment

DDR-Kosmonaut Jähn war der Kult um seine Person peinlich

Berlin, 31.05.2018, 05:00 Uhr

GDN - Dem ersten Deutschen im Weltall, Sigmund Jähn, ist heute der von der DDR-Partei- und Staatsführung vor 40 Jahren entfachte Kult um seine Person peinlich. "Das war ein schwieriges Kapitel. Ich hatte wirklich viele schöne Begegnungen mit einfachen Menschen, die ehrlich begeistert waren. Andererseits war ich in der Partei, ein guter Genosse und wurde für diesen Flug ausgesucht", sagte der 81-Jährige dem "Redaktionsnetzwerk Deutschland" (Donnerstagsausgaben).

"Ich wusste somit, dass meine Aufgabe nicht mit der Landung erledigt war und erfüllte sie. Das hieß zu zeigen, wozu die kleine DDR in der Lage war", sagte der frühere NVA-Luftwaffengeneral und fügte hinzu: "So war das eben in der DDR." Jähn war am 26. August 1978 mit dem sowjetischen Kommandanten Waleri Bykowski als erster Deutscher in All geflogen. Seine Mission mit Aufenthalt in der Raumstation Saljut 6 dauerte knapp acht Tage.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-106931/ddr-kosmonaut-jaehn-war-der-kult-um-seine-person-peinlich.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619